



In der Stabsstelle des Präsidenten der Universität Trier ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

## **Mitarbeiter\*in (m/w/d) im Bereich „Digitalgestützte Lehre und innovative Didaktik“ (EG 13 TV-L)**

befristet für drei Jahre zu besetzen. Der Beschäftigungsumfang beträgt 100 % der tariflichen Arbeitszeit. Die Stelle ist der im Aufbau befindlichen „Arbeitsstelle gute und innovative Lehre“ innerhalb des universitären Qualitätsmanagements zugeordnet.

Ihre Tätigkeit umfasst die folgenden Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung von Lehrenden bei der Nutzung digitaler Lehr-Lern-Technologien, insbesondere des universitären Learning-Management-Systems;
- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Learning-Management-Systems, einschließlich der Marktbeobachtung und Evaluation von (neuen) digitalen Lehr-Lern-Werkzeugen;
- Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrende und Studierende zu den Bereichen Mediendidaktik, digitale Lernarchitekturen und innovative Lehr-Lern-Szenarien;
- Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung der Lehr- und Studienqualität (insbesondere Anreizsysteme);
- Koordination von und Mitarbeit bei gesamtuniversitären Projektvorhaben im Bereich innovative Lehre;
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der universitären Lehrstrategie, einschließlich der Strukturen für die Lehrunterstützung.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit arbeiten Sie eng mit den Fachbereichen und zentralen Einrichtungen, insbesondere dem Zentrum für Informations-, Medien- und Kommunikationstechnologie und der Universitätsbibliothek, sowie der Verwaltung der Universität Trier zusammen. Eine zentrale Rolle nimmt hierbei die Kommunikation in die Fachbereiche und Fächer ein, welche die Grundlage für die bedarfsgerechte Konzeption und Umsetzung von digitalgestützten Lehr-Lern-Szenarien bildet.

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Sinne von § 56 Abs. 2 Nr. 1 HochSchG (Master, Diplom, Magister oder Staatsexamen) und besitzen nachgewiesene Erfahrungen in den Bereichen (Medien-)Didaktik und digitalgestützte Lehre. Mit einschlägigen Learning-Management-Systemen und weiteren digitalen Werkzeugen sowie deren Einsatz in innovativen Lehr-Lern-Szenarien sind Sie vertraut. Wünschenswert sind eigene Erfahrungen in der Hochschullehre und in der Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen sowie grundlegende Kenntnisse zum Thema Open Educational Resources (OER).

Sie bringen ein ausgeprägtes Interesse am digitalen Lehren und Lernen sowie Expertise in einschlägigen Theorien und Methoden in diesem Kompetenzfeld mit. Darüber hinaus verfügen Sie über sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten, Kreativität und Lernbereitschaft. Ihre hervorragenden kommunikativen Kompetenzen versetzen Sie in die Lage, fachliche Anforderungen zu ermitteln und angemessen umzusetzen.

Die Fähigkeit zur Zusammenarbeit im Team sowie ein hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative setzen wir außerdem voraus.

Idealerweise verfügen Sie zudem über Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Projektkonzeption und des Projektmanagements.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt (bitte Nachweis beifügen). Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl der weiblichen Beschäftigten zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung **bis zum 13.03.2020 unter Angabe der Kennziffer n5/20** an die Personalabteilung der Universität Trier, z. Hd. Frau Isabelle Wagner, 54286 Trier. Bitte reichen Sie nur Kopien ohne Mappen u.ä. ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Für inhaltliche Rückfragen zur Ausschreibung wenden Sie sich an Herrn Martin Schreiber (Tel. +49 651 201-3642, E-Mail: [schreiber@uni-trier.de](mailto:schreiber@uni-trier.de)).